



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft R + V Leben VVaG werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der R + V Leben VVaG im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der R + V Leben VVaG ist die Größe zukünftige pass. vt. Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,2 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 11% und liegt damit um 2,6 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 8,7%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	1685482
Fondsgebundene LV	2932
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	1756991
HGB-Deckungsrückstellung	1532328
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	60077
Risiko- und Übriges Ergebnis	8586
Schlussüberschussanteil-Fonds	29520
Zahlungen Versicherungsfälle	169301
Zinszusatzreserve	86100
aktivische Bewertungsreserven	306350
freie RSt für Beitragsrückerstattung	56710
mittlerer Tarifrachungszins	2,4%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	60077
verfügbare RfB	86230
HGB-DRSt ohne ZZR	1446228
Bestandsabbaurate	12%
Passivduration	8,9
skalierte aktivische Bewertungsreserven	306350
Marktwert Kapitalanlagen	1991832
Marktwert-Bilanzsumme	2063341
zukünftige pass. vt. Überschüsse	76412
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-61767
passivische Bewertungsreserven	14645
zukünftige Überschüsse	320995
zukünftige Aktionärs Gewinne	80146
latente Steuern	20037
ökonomisches Eigenkapital	120187
ökonomische Eigenkapitalquote	11%